



GEMEINDE OPPONITZ

A-3342 Opponitz, Hauslehen 21, Tel. 07444/7280 Fax: DW 70

Land Niederösterreich - pol. Bezirk Amstetten

DVR.: 471224

Gde.Nr.: 30524

UID: ATU16239309

<http://www.opponitz.gv.at>

E-Mail: gemeinde@opponitz.gv.at

Lfd Nr 14

Seite: 01

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am 15.12.2016 in Opponitz, Gemeindeamt, Hauslehen 21 (Erdgeschoß)

Beginn: 18.45 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 07.12.2016 durch E-Mail

Anwesend waren:

Bürgermeister **Johann LUEGER**
Vizebürgermeister **Vzbgm. Ernst STEINAUER**

gGR **Karl HAGAUER**
gGR **Heidi HÖNIGL**
gGR **Franz SCHALLAUER**
GR **Heidi KÄFER-SCHLAGER**
GR **Ing. Georg KÖLBEL**
GR **Walter MAURER**
GR **Andreas RIEDLER**
GR **Alexander SCHNABEL**

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: **Tatjana STANGL** Zuhörer: **nein**

Entschuldigt abwesend waren: **gGR Klaus SCHALLAUER, GR Frank DESAI-HÜTTEMANN, GR Franz ROSENBERGER, GR Adelheid SCHWEIGHUBER,**

Nicht entschuldigt abwesend waren: - x -

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1.: Entscheidung über eventuell schriftlich erhobene Einwendungen gegen die Verhandlungsschriften der Sitzung vom 06.12.2016
- Pkt. 2.: Voranschlag 2017
- Pkt. 3.: 2. Nachtragsvoranschlag 2016
- Pkt. 4.: Genehmigung des Budgets für die Gemeinde Opponitz Infrastruktur KG
- Pkt. 5.: Berichte

VERLAUF DER SITZUNG

- 1.) Bürgermeister Johann Lueger begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Er stellt die Beschlussfähigkeit, sowie die ordnungsgemäße Einladung fest.

Bevor von Bgm. Lueger in die Tagesordnung eingegangen wurde, wurde ein von Bgm. Johann Lueger eingebrachter und 2 Tagesordnungspunkte enthaltender Dringlichkeitsantrag (Beilage „A“) verlesen. Nach Erläuterung wird der Antrag gestellt, folgende Punkte zusätzlich auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu nehmen.

4a) Änderung der Verordnung über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe

4b) Beschlussfassung über einen Pauschalbetrag für das Radweg-Inszenierungskonzept

Gegenantrag: keiner

Beschluss: Annahme des gestellten Antrags

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Protokolle vom 06.12.2016, welche den Protokollfertigern zugegangen sind, gelten als genehmigt, da keine schriftlichen Einwendungen dazu eingelangt sind.

2.) **Voranschlag 2017**

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages 2017 der Gemeinde Opponitz lag durch 2 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Auflegung wurde kundgemacht. Stellungnahmen sind während dieser Zeit keine eingelangt.

Der Voranschlagsentwurf wurde samt seinen Bestandteilen den im Gemeinderat vertretenen Parteien rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Von Bgm. Johann Lueger wird der vorliegende Voranschlagsentwurf für 2017 auszugsweise erläutert.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, den Voranschlag der Gemeinde Opponitz (inkl. mittelfristigen Finanzierungsplan und Dienstpostenplan) für das Jahr 2017 mit der Summe von € **2.011.000,00** in Einnahmen und Ausgaben beim ordentlichen Haushalt und € **500.600** in Einnahmen und Ausgaben beim außerordentlichen Haushalt zu beschließen. Der außerordentliche Haushalt umfasst 9 Vorhaben. Der Haushaltsabgang im ordentlichen Haushalt ist mit € **290.500,00** veranschlagt.

Anfragen, Stellungnahmen: von GR Alexander Schnabel, Bgm. Johann Lueger und gGR Karl Hagauer

Gegenantrag: keiner

Beschlussfassung: Annahme des gestellten Antrags

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig 9 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (GR Alexander Schnabel)

3.) 2. Nachtragsvoranschlag 2016

Nachdem das Haushaltsjahr 2016 bereits weit fortgeschritten ist und sich in der Budgetierung einige Änderungen ergeben haben wurde nach Ermittlung der Zahlen und Rücksprache mit dem Land NÖ ein 2. Nachtragsvoranschlag 2016 erstellt.

Der Abgang hat sich im Vergleich zum 1. NVA um € 35900,00 erhöht. Zwar wurden auch Einnahmen erhöht und Kosten reduziert, aufgrund von Erhöhungen im Vergleich zum ursprünglichen Voranschlag unter anderem in den Bereichen Schulumlagen, Fischerei, Kindergarten, Smart Meter Grundgebühren, Instandhaltungsmaßnahmen bei der Kläranlage, hat sich dieser Abgang ergeben.

Dieser 2. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2016 lag durch zwei Wochen hindurch zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Die Auflegung wurde kundgemacht. Stellungnahmen sind während dieser Zeit keine eingelangt.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, diesen 2. Nachtragsvoranschlag 2016 zu genehmigen.

Anfragen, Stellungnahmen: Bgm. Johann Lueger erläutert den NVA

Gegenantrag: keiner

Beschlussfassung: Annahme des gestellten Antrags

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig, 9 Stimmen dafür, 1 dagegen (GR Alexander Schnabel)

4.) Genehmigung des Budgets für die Gemeinde Opponitz Infrastruktur KG

Für die Gemeinde Opponitz Infrastruktur KG wurde für das Jahr 2017 das Budget erstellt. Es weist in Einnahmen und Ausgaben € 38.60000 aus. Das Budget beinhaltet hauptsächlich laufende Betriebskosten sowie Tilgung von Bankdarlehen.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, dass man das Budget 2017 für die Gemeinde Opponitz Infrastruktur KG mit einer Gesamtsumme in Einnahmen und Ausgaben von € 38.600,00 genehmigt.

Anfragen, Stellungnahmen: Erläuterung des Budgets durch Bgm. Johann Lueger und Stellungnahme von gGR Karl Hagauer

Gegenantrag: keiner

Beschlussfassung: Annahme des gestellten Antrags

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4a.) Änderung der Verordnung über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe

Der Gemeinderat möge gemäß §9 Abs. 4 NÖ Gebrauchsabgabengesetz die Verordnung über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe wie folgt beschließen.

Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

§ 1

Für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde wird eine Gebrauchsabgabe nach den Bestimmungen

des NÖ Gebrauchsabgabengesetzes 1973, LGBl. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabentarif 2017, LGBl. Nr. 83/2016, wie folgt eingehoben:

§2

Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabengesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabentarif 2017) mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten.

§3

Die Verordnung tritt mit dem Monatsersten, der dem Ablauf der Kundmachungsfrist zunächst folgt, in Kraft.

Anfragen, Stellungnahmen: Anfrage von gGR Karl Hagauer bezüglich einzelner Punkte in der Gebrauchsabgabenverordnung

Gegenantrag: keiner

Beschlussfassung: Annahme des gestellten Antrags

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 4b) **Beschlussfassung über einen Pauschalbetrag für das Radweg-Inszenierungskonzept**
Im Voranschlag 2017 ist ein Budget für das Radweg-Inszenierungskonzept in der Höhe von € 50.000,00 vorgesehen. Unter anderem sollen von allen Gemeinden Möbel im selben Design über die Eisenstraße NÖ ankaufte werden, um den Ybbstalradweg von Waidhofen/Ybbs bis Lunz/See einen klaren Wiedererkennungswert zu geben. Weitere Inszenierungsmaßnahmen sind im Ortsgebiet von Opponitz geplant, welche bereits in der Projektgruppe RAD.LEBEN.OPPONITZ ausgearbeitet wurden. Es soll daher ein Pauschalbetrag in der Höhe von € 50.000,00 für die Umsetzung des Radweg-Inszenierungskonzepts im Gemeindegebiet von Opponitz beschlossen werden.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, einen Pauschalbetrag für die Umsetzung des Radweg-Inszenierungskonzepts im Gemeindegebiet von Opponitz in der Höhe von € 50.000,00 zu beschließen.

Anfragen, Stellungnahmen: keine

Gegenantrag: keiner

Beschluss: Annahme des gestellten Antrags

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5.) **Berichte**

Bgm. Johann Lueger bedankt sich bei GR Georg Kölbel für die Scheinwerfer bei der Weihnachtsbeleuchtung. GR Heidi Hönigl wüsste für nächstes Jahr einen Christbaum und dies sollte in Evidenz gehalten werden.

Bgm. Lueger berichtet über die aktuellen Bedarfszuweisungen des Landes NÖ.

Ebenfalls wird über Glasfaser berichtet und diskutiert.

Bgm. Lueger wünscht schöne Weihnachten, bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Spricht das arbeitsintensive Jahr an. Bgm. ist zuversichtlich, für das Jahr 2017. Diesen

Wünschen folgen noch Weihnachtswünsche von GR Walter Maurer, gGR Heidi Hönigl und Amtsleiterin Tatjana Stangl.

Nach diesen Wortmeldungen dankt Bgm. Johann Lueger allen für ihre Mitarbeit und schließt die Gemeinderatssitzung.

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 21.02.2017.

Schriftführer

Bürgermeister

Protokollfertiger

Protokollfertiger

Protokollfertiger